

Monika Bovermann
 Sylvette Penning-Hiemstra
 Franz Specht
 Daniela Wagner

Deutsch als Fremdsprache

Schritte

1

Schritte 1 Kursbuch + Arbeitsbuch Deutsch als Fremdsprache/ Monika Bovermann... [et al].

عنوان و نام پدیدآور:
 مشخصات نشر:
 مشخصات ظاهری:
 وضعیت فهرست‌بسی:
 یادداشت:
 یادداشت:
 آفریسی عنوان:
 موضوع:
 شناسه افزوده:
 شناسه افزوده:
 ردیفی کشور:
 ردیفی دبیری:
 شماره کتابشناسی ملی:

تهران: وهنسا، ۱۳۹۰ = ۲۰۱۱م

۱۳۲ ص: مصور رنگی.

فهرست

آلمانی

Ismaning : ۲۰۱۱

مشریت آلمانی

زبان آلمانی - - کتابهای دوس برای خارجیان

بورمان، مونیکا

Bovermann, Monika

۱۳۹۰/۲۲۲۲۲۲۲۲

۱۳۸/۲۱

۳۳۱۱۳۸

Schritte 1 Kursbuch + Arbeitsbuch Deutsch als Fremdsprache/ Monika Bovermann... [et al].

تهران: وهنسا، ۱۳۹۰ = ۲۰۱۱م

۱۳۲ ص: مصور رنگی.

فهرست

آلمانی

Ismaning : ۲۰۱۱

مشریت آلمانی

زبان آلمانی - - کتابهای دوس برای خارجیان

بورمان، مونیکا

Bovermann, Monika

۱۳۹۰/۲۲۲۲۲۲۲۲

۱۳۸/۲۱

۳۳۱۱۳۸

Kursbuch +
 Arbeitsbuch

Hueber Verlag

Beratung:

Renate Aumüller, Münchner Volkshochschule
Barbara Gottstein-Schramm, Goethe-Institut Internationales,
Bereich Deutsch als Zweitsprache, Lehrkräftequalifizierung
Isabel Krämer-Kienle, Goethe-Institut Inter Nationes,
Bereich Deutsch als Zweitsprache, Lehrkräftequalifizierung
Susanne Kalender, Duisburg
Marion Overhoff, Duisburg
Rainer Wiedemann, München
Renate Zschärllich, Berlin

Fotogeschichte:

Fotograf: Alexander Keller
Darsteller: Grit Emmrich-Seeger, Marcus Kästner, Susanne Länge,
Yevgen Papanin, Jana Weers
Organisation: Sylvette Penning, Lisa Mammele

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen
bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Hinweis zu § 52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne
eine solche Einwilligung überspielt, gespeichert und in ein Netzwerk
eingespielt werden. Dies gilt auch für Intranets von Firmen und Schulen
und sonstigen Bildungseinrichtungen.

7. 6. 5. | Die letzten Ziffern
2011 10 09 08 07 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.
Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2003 Hueber Verlag, 85737 Ismaning, Deutschland

Zeichnungen: Jörg Saupe, Düsseldorf

Layout: Marlene Kern, München

Lektorat: Dörte Weers, Jutta Orth-Chambah, Marion Kerner, Hueber Verlag, Ismaning

Druck: Himmer AG, Augsburg

Bindung: Ludwig Auer GmbH, Donauwörth

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-001704-1

ISBN 978-3-19-201704-9 (mit CD)

AUFBAU

Inhaltsverzeichnis – KURSBUCH	4
Vorwort	6
Die erste Stunde im Kurs	7
Kursbuch: Lektionen 1–7	8

Inhaltsverzeichnis – ARBEITSBUCH	65
Arbeitsbuch: Lektionen 1–7	66
Wortliste	128

Symbole / Piktogramme

Kursbuch	Arbeitsbuch
Hörtext auf CD/Kassette 	Hörtext auf CD/Kassette 
Grammatik Nico → er	Vertiefungsübung Ergänzen Sie.
Hinweis 1 kg = ein Kilo	Erweiterungsübung Ergänzen Sie.
Aktivität im Kurs 	
Redemittel  Wie heißen Sie? Wie ist Ihr Name?	

Guten Tag. Mein Name ist ...

Foto-Hörgeschichte

Nikolaj Miron

8

Schritt

- A** jemanden begrüßen, sich verabschieden 10
- B** nach dem Namen fragen 11
- sich und andere mit Namen vorstellen
- C** Herkunftsland erfragen und nennen 12
- Sprachen benennen
- D** Alphabet 13
- Telefongespräch: nach jemandem fragen
- E** Visitenkarten 14
- Anmeldeformular

Übersicht

Grammatik

15

Wichtige Wörter und Wendungen

Grammatik

- W-Frage: *Wie heißen Sie?*
- Aussage: *Ich heiße / Ich bin ...*
- Personalpronomen *ich, Sie, du*
- Verbkonjugation (*ich, Sie, du*): *heißen, kommen, sprechen, sein*
- Präposition *aus*: *Ich komme aus der Ukraine.*
- Wortbildung Nomen: *Name → Vorname*

Meine Familie

Foto-Hörgeschichte

Pipsi und Schnofferl

16

Schritt

- A** nach dem Befinden fragen 18
- Befinden ausdrücken
- B** Familienmitglieder vorstellen 19
- C** Wohnort und Adresse nennen 20
- D** Zahlen: 0-20 21
- Interview: Fragen zur Person
- ein Formular ausfüllen
- E** Arbeit mit der Landkarte 22
- Angaben zu Personen verstehen

Übersicht

Grammatik

23

Wichtige Wörter und Wendungen

Grammatik

- Possessivartikel *mein/meine*
- Personalpronomen *er/sie, wir, ihr, sie*
- Verbkonjugation: *leben, haben, ...*
- Präposition *in*: *Sie leben in Kiew.*

Einkauf

Foto-Hörgeschichte

Kennen Sie fan-fit?

24

Schritt

- A** Lebensmittel benennen 26
- B** Dinge benennen 27
- C** Preise und Mengen benennen 28
- D** Zahlen: 21-100 29
- Preise, Gewichte und Maßeinheiten
- E** beim Einkaufen 30

Übersicht

Grammatik

31

Wichtige Wörter und Wendungen

Grammatik

- Ja-/Nein-Frage: *Kennen Sie ...?*
- Nullartikel: *Brauchen wir Salz?*
- unbestimmter Artikel *ein/eine*
- Negativartikel *kein/keine*
- Plural der Nomen: *Tomaten, Eier*
- Verbkonjugation: „*möchten*“

Meine Wohnung

Foto-Hörgeschichte

Sara hat Hunger

32

Schritt

- A** nach einem Ort fragen 34
- einen Ort nennen
- B** eine Wohnung/ein Haus beschreiben 35
- Gefallen/Missfallen ausdrücken
- C** Möbel und Elektrogeräte benennen 36
- Gefallen/Missfallen ausdrücken
- Farben benennen 37
- D** Zahlen: 100-1.000.000 38
- Wohnungsanzeigen
- Kleinanzeigen
- Telefongespräch: Auskünfte erfragen

Übersicht

Grammatik

39

Wichtige Wörter und Wendungen

Grammatik

- bestimmter Artikel *der/das/die*
- lokale Adverbien *hier/dort*
- prädikatives Adjektiv: *Das Bad ist klein.*
- Personalpronomen *er/es/sie*
- Negation nicht: *Das Bad ist nicht groß.*
- Verbkonjugation: *gefallen*
- Wortbildung Nomen: *der Schrank → der Kühlschrank*

Mein Tag

Foto-Hörgeschichte

Nur ein Spiel! 40

Schritt

- A** Uhrzeit (inoffiziell)nennen 42
- B** Vorlieben ausdrücken 43
- C** Wochentage nennen
- D** Tagesablauf:Aktivitäten nennen 44
- E** Schilder/Anrufbeantworter:
Öffnungszeiten verstehen 45
Uhrzeit (offiziell)

Übersicht Grammatik 47

Wichtige Wörter und Wendungen

- Grammatik
- trennbare Verben: *Bruno steht früh auf.*
 - Verbkonjugation: *sehen, arbeiten, essen*
 - Verposition im Satz
 - Präpositionen *am, um, von ... bis:*
Am Sonntag um acht Uhr.

Freizeit

Foto-Hörgeschichte

Grill-Cola 48

Schritt

- A** Wetter /Jahreszeiten /
Himmelsrichtungen beschreiben 50
- B** nach Essen und Trinken fragen 51
- C** im Gespräch zustimmen,
widersprechen,verneinen 52
- D** über Freizeit und Hobbys sprechen
Anzeigen lesen und schreiben 53
- E** Wetterbericht 54

Übersicht Grammatik 55

Wichtige Wörter und Wendungen

- Grammatik
- Akkusativ: *den Salat, einen Tee,*
keinen Saft
 - Ja-/Nein-Frage und Antwort *ja, nein, doch*
 - Verbkonjugation: *lesen, treffen, schlafen,*
fahren

Kinder und Schule

Foto-Hörgeschichte

Fieber? So so! 56

Schritt

- A** Möglichkeiten und Fähigkeiten
ausdrücken 58
- B** Absichten ausdrücken
seinen Willen äußern 59
- C** von Ereignissen in der
Vergangenheit berichten
vergangene Tagesabläufe beschreiben 60
- D** über Aktivitäten in der
Vergangenheit sprechen
Vorschläge machen und ablehnen 61
- E** Elternbrief
Telefongespräche: Entschuldigung
wegen Krankheit 62

Übersicht Grammatik 63

Wichtige Wörter und Wendungen

- Grammatik
- Modalverben können, wollen
 - Satzklammer: *Ich kann nicht einkaufen.*
 - Perfekt mit haben: *hat ... gelernt*
 - Perfekt mit sein: *ist ... gefahren*
 - temporale Angabe *gestern*

Liebe Leserinnen und Leser,

Schritte ist ein Lehrwerk für die Grundstufe. Es führt Lernende ohne Vorkenntnisse in jeweils zwei Bänden zu den Sprachniveaus A1, A2 und B1, wie sie im *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen* definiert sind. Gleichzeitig bereitet es gezielt auf die Prüfungen *Start Deutsch 1* (Stufe A1), *Start Deutsch 2* (Stufe A2) und *Zertifikat Deutsch* (Stufe B1) vor.

Für wen ist das Lehrwerk *Schritte* geeignet?

Schritte eignet sich besonders für Lernende, die in einem deutschsprachigen Land leben oder leben möchten. Um die Integration in den deutschen Alltag zu erleichtern, haben wir Situationen gewählt, die auf die Bedürfnisse dieser Zielgruppe ausgerichtet sind. Die wichtigen Bereiche des Familienlebens und der Arbeitswelt nehmen breiten Raum ein. Implizit vermittelt das Lehrwerk landeskundliches Grundwissen über relevante Bereiche wie zum Beispiel Wohnungs- und Stellensuche, Schulsystem und Gesundheitswesen.

Das Lehrwerk ist gedacht für Lernende, die über wenig Lernerfahrung verfügen und vielleicht noch keine andere Fremdsprache gelernt haben. Die Progression ist daher gezielt flach gehalten.

Wie sind die Lektionen aufgebaut?

Das Kursbuch

Jede der sieben Lektionen eines Bandes besteht aus einer Einstiegsdoppelseite, fünf Lernschritten A bis E sowie einer Übersichtsseite am Lektionsende. Die Lernschritte A bis E sind jeweils auf einer Seite abgeschlossen, was einen klaren und transparenten Aufbau schafft.

- **Einstieg:** Jede Lektion beginnt mit einer Folge einer Foto-Hör Geschichte. Die Episoden bilden den thematischen und sprachlichen Rahmen der Lektion. Der Handlungsbogen dient als roter Faden für die Lektion und erleichtert die Orientierung im Lernprogramm.
- **Lernschritt A-C:** Hier werden die neuen Wörter und Strukturen der Foto-Hör Geschichte aufgegriffen, in weiteren typischen Situationen variiert und erweitert. In der Kopfzeile jeder Seite sehen Sie, um welchen Lernstoff es auf der Seite geht. Die Einstiegsaufgabe der Lernschritte führt neuen Stoff ein, indem sie mit

einem „Zitat“ an die gerade gehörte Episode anknüpft. Variationsübungen und zusätzliche Alltagsdialoge schleifen den neuen Lernstoff ein. Grammatik-Einblendungen machen die neu zu erlernenden Sprachstrukturen bewusst. Den Abschluss der Lerneinheit bildet eine freie, oft spielerische Anwendungsübung.

- **Lernschritt D und E:** Diese Seiten präsentieren alltägliche Gesprächssituationen und Schreibanlässe und bereiten die Lernenden mit Hilfe von „Realien“ auf den Alltag außerhalb des Klassenraums vor. Die vier Fertigkeiten werden hier unabhängig von der Foto-Hör Geschichte trainiert. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den produktiven Fertigkeiten. Die Teilnehmenden lernen auch die wichtigsten Textsorten des Schriftverkehrs kennen, d.h. Formulare, Briefe und E-Mails.
- **Übersicht:** Am Ende der Lektion finden Sie die wichtigen Strukturen, Wörter und Wendungen systematisch aufgeführt.

Das Arbeitsbuch

Das integrierte Arbeitsbuch ermöglicht dem Lehrenden durch ein spezielles Leitsystem, innerhalb eines Kurses binnendifferenziert mit schnelleren und langsameren Lernenden gezielt zu arbeiten. Hier finden sich auch die Aufgaben zum Aussprachetraining. Projekte ermöglichen eine enge Verknüpfung von Lernen in und außerhalb des Klassenraumes. Ein Lerntagebuch leitet die Teilnehmenden von Anfang dazu an, sich den eigenen Lernprozess bewusst zu machen und sinnvolle Strategien anzueignen. Aufgaben, die eine gezielte Vorbereitung auf die Prüfungen *Start Deutsch* bzw. *Zertifikat Deutsch* ermöglichen, runden das Arbeitsbuch ab.

Viel Spaß beim Lehren und Lernen mit *Schritte*
wünschen Ihnen

Autoren und Verlag